

Weitere Hardware für fünf bedürftige Familien

Corona-Projekt „Homeschooling“ des Soroptimist Clubs Baden-Baden geht in die zweite Runde

Baden-Baden (red) – Das Corona-Projekt „Homeschooling“ des Soroptimist Clubs Baden-Baden in Zusammenarbeit mit der Caritas geht in die zweite Runde. Die Caritas hat vorige Woche drei Laptops übergeben, jetzt stehen zwei weitere Laptops an. Somit werden fünf Familien unterstützt, heißt es in einer Pressemitteilung des SI Clubs, der insgesamt 5 000 Euro gespendet hat. Im Juni wurden bereits Laptops und Tablets ausgegeben.

In der ersten Phase des Lockdowns im Frühjahr konnte der SI Club Baden-Baden Schülerinnen und Schüler aus ausgewählten bedürftigen Familien mit Laptops und Notebooks kurzfristig mithilfe der Caritas versorgen. Somit war den Schulkindern beim digita-

len Unterricht die weitere Bildungsteilnahme möglich, denn viele Schülerinnen und Schüler sollten ohne die notwendige Technik lernen und die Eltern sprich Familien waren überfordert, heißt es weiter. Die Caritas begleitete zudem die mit der neuen Hardware ausgestatteten Familien bei der Bewältigung des digitalen Lernens, somit erwies sich das Coronaprojekt der Soroptimistinnen als voller Erfolg.

Beim neuerlichen (Teil-) Lockdown ist – trotz des Präsenzunterrichts an den Schulen – der digitale Unterricht weiter die Alternative. Durch die steigenden Infektionszahlen sind gerade auch die Schulen von den Infektionen betroffen. Hunderte Klassen in Baden-Württemberg sind voll-

ständig in Quarantäne und das Ende des Infektionsgeschehens ist noch nicht absehbar. Daher wird Homeschooling, sprich Fernunterricht zur Normalität, heißt es in der Mitteilung.

Seit dem Shutdown im Frühjahr hat das Kultusministerium zwar die Kriterien und Vorgaben für den Fernunterricht klarer definiert und das Land hat die Bundesmittel für Leihlaptops mit eigenen Landesmitteln verdoppelt. Es können insgesamt in Baden-Württemberg von den Schulträgern rund 300 000 Laptops angeschafft werden. „Die Mittel zur Anschaffung sind jedoch nicht ausreichend und die Ausstattung der Schulen wird auch im nächsten Jahr noch nicht vollständig sein“, stellt Cornelia Geiger-Markowsky, Präsiden-



SI-Präsidentin Cornelia Geiger-Markowsky und Frank Herzberger, Fachbereichsleiter der Caritas.

Foto: SI Club Baden-Baden

tin des SI Clubs Baden-Baden, fest. Zudem gibt es Engpässe bei der Beschaffung der Notebooks und Laptops. So freut

sich der SI Club Baden-Baden über die aktive Zusammenarbeit mit Frank Herzberger, Fachbereichsleiter der Caritas,

der es mit seinem Team möglich gemacht hat, weitere bedürftige Familien mit Hardware zu versorgen.